

Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.

Vorstandschafft:
Dr. Gerhard Karl
1. Vorsitzender
Kordula Felka
2. Vorsitzende
Peter Pfister
3. Vorsitzender
Geschäftsführender Vorstand

Tätigkeitsbericht 2013

Aurelia Pelka
Christina Schellein-Seeger
Norbert Küfeldt
Karsten Wagner

Am 13.7.11 wurde in Ansbach der Verein – **Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.** – gegründet. Die Mitgliederversammlungen fanden seitdem jährlich statt:

| | | |
|----|-----------------------|----------|
| 1. | Mitgliederversammlung | 13.07.11 |
| 2. | Mitgliederversammlung | 24.10.11 |
| 3. | Mitgliederversammlung | 01.10.12 |
| 4. | Mitgliederversammlung | 23.09.13 |

Mit **Freistellungsbescheid vom 5.11.12** ist der Verein bis 2015 nach § 5 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne des § 51 AO dient. **Wir sind damit bis 2015 berechtigt für Spenden Zuwendungsbestätigungen auszustellen.** Auch die Mitgliedsbeiträge sind entsprechend zu behandeln. Dadurch entfällt auch die Pflicht zur Abgabe der entsprechenden Körperschaftsteuererklärungen bis dahin, womit sich der Verein jährlich Kosten erspart. 2013 erhielten wir Spenden in Höhe von 4431 €.

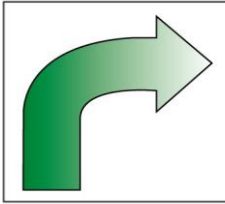
Am 31.1.13 reichten wir den umfangreichen **Verwendungsnachweis** für die durchgeführten pädagogischen Maßnahmen bei straffälligen jungen Menschen als „**Maßnahmen der Erziehungshilfe gegen Straffälligkeit**“ für 2012 bei der Regierung von Mittelfranken ein. Gleichzeitig stellten wir einen Antrag auf Zuschuss zur teilweise Finanzierung der zuwendungsfähigen Personalkosten bei der Regierung von Mittelfranken für die pädagogischen Maßnahmen bei straffälligen jungen Menschen als „**Maßnahmen der Erziehungshilfe gegen Straffälligkeit**“ für 2013. Am 10.6.13 haben wir von der **Regierung von Mittelfranken**, den Bewilligungsbescheid für 2013 erhalten, der unsere pädagogischen Maßnahmen bei straffälligen jungen Menschen als „**Maßnahmen der Erziehungshilfe gegen Straffälligkeit**“ ausdrücklich als geeignete ambulante Jugendhilfemaßnahme anerkennt und auch 2013 unterstützt. Mit Prüfungsvermerk vom 14.8.13 wurde der Verwendungsnachweis 2012 von der Regierung von Mittelfranken geprüft und abschließend festgestellt, dass die Mittel zweckentsprechend verwendet und die Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung beachtet wurden.

Von 1.6.12 bis 30.6.13 wurde das **Projekt „NEUSTART“** vom Verein ehrenamtlich in finanzieller Vorleistung umgesetzt. Mit dem Diakonischen Werk Weißenburg-Gunzenhausen wurden Gespräche geführt, mit dem Ziel im Rahmen einer Zusammenarbeit die Einrichtung einer eigenen professionellen Zentralstelle für Straftatlassene zu prüfen und zu planen. Es folgten intensive Gespräche mit dem

Geschäftsführerin: Katharina **Espinoza**
Tel: 0170/4749314 oder 01525/2457047 oder 09825/2729729
Fax: 03212/7751963
Geschäftsstelle: Schernberg 28, 91567 Herrieden
E-Mail: geschaeftsfuehrung@straffaelligenhilfe-ansbach.de
www.straffaelligenhilfe-ansbach.de
VR 200423

Konto: 290 445, Sparkasse Ansbach, BLZ: 765 500 00
IBAN: DE85 7655 0000 0000 2904 45
BIC: BYLADEM1ANS
Mitglied in

Diakonie 
Bayern



Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.

Vorstandschafft:

Dr. Gerhard Karl
1. Vorsitzender
Kordula Felka
2. Vorsitzende
Peter Pfister
3. Vorsitzender
Geschäftsführender Vorstand

Aurelia Pelka
Christina Schellein-Seeger
Norbert Küfeldt
Karsten Wagner

Staatsministerium der Justiz. Der Bayerische Landesverband für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe e.V. Bezirksverein Nürnberg sagte mit Schreiben vom 7.3.13 und 10.6.13 eine zunächst einjährige Projektförderung im Auftrag des Ministeriums zu. Die notwendigen Unterlagen wurden im Laufe des März erstellt und gleichzeitig wurde ein Antrag auf Förderung des Projektes durch die Günther-Wagner-Stiftung bzw. das Diakonische Werk Bayern erarbeitet.. Von dort wurde eine Unterstützung durch das Diakonische Werk Bayern – Mittel aus einer Erbschaft - zugesichert und schriftlich am 1.8.13 bestätigt für einen Zeitraum von 3 Jahren.

Mit dem Diakonischen Werk Weißenburg-Gunzenhausen e.V. konnten wir einen Kooperationspartner gewinnen, der bereit ist, in einer **gemeinsamen Kooperation** mit dem Verein Straffälligenhilfe – Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V. zusammenzuarbeiten und eine eigenständige Zentralstelle für Straftatlassene mit zu unterstützen, mit zu begründen und personell zu besetzen. Daher haben wir seit 1.9.2013 mit der strukturierten fachlichen Arbeit im Übergangsmanagement im Landgerichtsbezirk Ansbach zunächst mit der resozialisierenden Maßnahme NEUSTART begonnen und werden ab 1.4.14 die Zentralstelle für Straftatlassene gründen und umsetzen.

In einer **gemeinsamen öffentlichen Vorstandssitzung am 17.9.13** mit Pressevertretern und zahlreichen Gästen wurde ein entsprechender Kooperationsvertrag zwischen beiden Vereinen formell abgeschlossen.

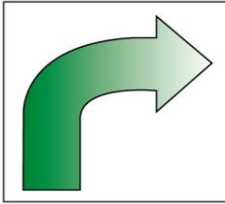
Am 15.4.13, 17.9.13 und 23.9.13 fanden Vorstandssitzungen des Vereins statt.

Am 15.5.13 erklärte unser **Beisitzer Herr Fuckerer aus sehr persönlichen Glaubensgründen seinen Rücktritt** als Beisitzer im Vorstand unseres Vereins. **Am 2.8.13 äußerte Herr Teuber aus gesundheitlichen Gründen seinen Wunsch, sein Mandat als Beisitzer niederzulegen.** In der Vorstandssitzung am 23.9.13 wurden daher satzungsgemäß jeweils ein Ersatzmitglied als Beisitzer berufen. Herr **Pfarrer Norbert Küfeldt** war gem. § 7/VII der Satzung als Vertreter des Dekanatsausschusses bereits beratendes Mitglied im Vorstand seit 26.3.12 und hat sich bereit erklärt das Amt des stimmberechtigten Beisitzers im Vorstand wahrzunehmen. **Herr Karsten Wagner**, Bewährungshelfer im Landgerichtsbezirk Ansbach und Vorsitzender des Fachverbandes Arbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe im Landgerichtsbezirk Ansbach (AG) war bereits bisher in seiner Funktion als Vorsitzender des Fachverbandes AG Straffälligenhilfe im Vorstand als (nichtstimmberechtigter)Gast mit eingebunden und hat sich ebenfalls bereiterklärt das Amt des stimmberechtigten Beisitzers im Vorstand wahrzunehmen.

Geschäftsführerin: Katharina **Espinoza**
Tel: 0170/4749314 oder 01525/2457047 oder 09825/2729729
Fax: 03212/7751963
Geschäftsstelle: Schernberg 28, 91567 Herrieden
E-Mail: geschaeftsfuehrung@straffaelligenhilfe-ansbach.de
www.straffaelligenhilfe-ansbach.de
VR 200423

Konto: 290 445, Sparkasse Ansbach, BLZ: 765 500 00
IBAN: DE85 7655 0000 0000 2904 45
BIC: BYLADEM1ANS
Mitglied in

Diakonie 
Bayern



Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.

Vorstandschafft:

Dr. Gerhard Karl
1. Vorsitzender
Kordula Felka
2. Vorsitzende
Peter Pfister
3. Vorsitzender
Geschäftsführender Vorstand

Aurelia Pelka
Christina Schellein-Seeger
Norbert Küfeldt
Karsten Wagner

Beide wurden daher in der Mitgliederversammlung am 23.9.13 durch die Mitglieder satzungsgemäß bestätigt.

Am 5.12.13 wurde gem. § 7/VI der Satzung des Vereins durch den geschäftsführenden Vorstand unserem qualifizierten Fachverband, der Arbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe in deren Sitzung der **Geschäfts- und Tätigkeitsbericht des Vereins 2013** vorgetragen. Dies ist laut Satzung einmal im Jahr vorzunehmen.

Am **5.12.13** fand eine adventliche Arbeitssitzung mit anschließender **Weihnachtsfeier** für die Ehrenamtlichen und am **18.12.13** fand eine **Weihnachtsfeier** für die Mitarbeiter, Honorarkräfte und Übungsleiter des Vereins zur Wertschätzung ihrer Arbeit in Herrieden statt.

Am 4.6.13 und 2.12.13 wurden die **Rundbriefe des Vereins** (Nr. 5 und Nr. 6) für das Jahr 2013 an **alle Mitglieder**, Interessierten, Kooperationspartnern und Sponsoren versendet. Dieser dient insbesondere der aktuellen Information über unsere Aktivitäten und als Mitgliederwerbung. Die **Vorstandsmitglieder** wurden am **10.5.13 und 25.10.13** zusätzlich mit den **4. und 5. Info-E-Mails** zu den Themen AAT und SogA informiert. Seit Juli 2013 ist der Verein telefonisch unter 09825/2729729 auch unter Festnetznummer erreichbar.

Im ersten Quartal 2013 wurden für alle Übungsleiter- oder Honorarkräfte die aktuellen Verträge erstellt. Der aktuelle Stand der Beschäftigten, Übungsleiter und Honorarmitarbeiter ist:

- 3 hauptamtliche Beschäftigte in Teilzeit oder geringfügig beschäftigt
- 8 Übungsleiter
- 4 Honorarmitarbeiter

Von Januar bis Juli 2013 wurde der **Jahresbericht 2012** des Vereins incl. dem Wirtschaftsbericht für das erste vollständige Wirtschaftsjahr 2012 erstellt, mit dem Steuerberater und dem Vorstand abgestimmt, von den Kassenprüfern am 23.7.13 geprüft und schließlich für die Mitgliederversammlung fertig gestellt, vorgelegt und veröffentlicht.

Der aktuelle Mitgliederstand im Verein zum 31.12.13:

46 Mitglieder (19 weibliche, 27 männliche, Durchschnittsalter: 48 Jahre). Der Mitgliedsbeitrag für 2013 wurde von allen Mitgliedern fristgerecht im Januar 2013 eingezogen oder überwiesen. Vielen Dank an alle Mitglieder an dieser Stelle.

Dr. Karl
Erster Vorsitzender

Geschäftsführerin: Katharina **Espinoza**
Tel: 0170/4749314 oder 01525/2457047 oder 09825/2729729
Fax: 03212/7751963
Geschäftsstelle: Schernberg 28, 91567 Herrieden
E-Mail: geschaeftsfuehrung@straffaelligenhilfe-ansbach.de
www.straffaelligenhilfe-ansbach.de
VR 200423

Konto: 290 445, Sparkasse Ansbach, BLZ: 765 500 00
IBAN: DE85 7655 0000 0000 2904 45
BIC: BYLADEM1ANS

Mitglied in
Diakonie 
Bayern